

Anleitung zur korrekten Verwendung der Attribute im «Subject Distinguished Name» in E-Mail ID Gold Zertifikaten

Begründung des Dokuments:

Bei der Erstellung eines Certificate Signing Request (CSR) oder der CMC-Parameter (oder bei der GUI-Eingabe) müssen die Attribute bzw. Felder im Subject Distinguished Name (SDN) richtig befüllt werden, um die regulatorischen Vorgaben zu erfüllen (und um die Zurückweisung des Request durch das CA-System zu verhindern).

E-Mail ID Gold Zertifikate werden auf eine Person ausgestellt, welche mit einer Organisation verbunden ist (typischerweise als Angestellter). Die relevanten Attribute zur Identifizierung im SDN sind: «Common Name» (CN), «emailAddress», «Organization» (O), «StateOrProvince» (ST) und «Country» (C).

Die folgenden Informationen sind dazu zwingend zu beachten:

Attribut / Feld	Erlaubter Inhalt / Erläuterung	Kardinalität
Common Name	Entweder Name des Zertifikatshalters (natürliche Person, gemäss amtlichem Ausweis) Oder Pseudonym gekennzeichnet durch Präfix «pseudo:»	Muss
emailAddress	E-Mail-Adresse	Abhängig von Partnerapplikation bzw. GUI-Eingabe enthalten oder nicht ¹
Organization	Name der Organisation exakt gemäss Registereintrag. (Ausnahme: Bei einem überlangen Namen wird eine Abkürzung gemäss Vereinbarung eingetragen.)	Muss
StateOrProvince	Bundesland, Kanton etc. gemäss ISO 3166-2 (kein Eintrag möglich in Kleinst-Staaten wie z.B. Liechtenstein) Siehe z.B. https://www.iso.org/obp/ui/#iso:code:3166:DE für deutsche Bundesländer.	Optional (sofern vorhanden)
Country	Alpha-2-Ländercode gemäss ISO 3166-1, z.B. «DE» oder «CH»	Muss

Auf weitere Attribute, wie z.B. «Organizational Unit» (OU) für Abteilungen sollte verzichtet werden.

Die richtige Handhabung der CMC-Schnittstelle wird im Dokument «Technical Specification CMC Interface» beschrieben.

¹ Unabhängig vom Attribut emailAddress im SDN muss die E-Mail-Adresse in der Erweiterung «Subject Alternative Name» (SAN) eines Zertifikats *immer* enthalten sein.